



22Page



23Page



24Page

Menschenfischer

- Das Neue Testament / 4th Story -

- NAR** Eines Tages ging Jesus hinaus an dem Galiläischen Meer, wo Petrus (der ein Fischer war) mit seinem jüngeren Bruder Andreas fischte.
- Petrus** Wir waren die ganze Nacht auf, aber haben keinen einzigen Fisch gefangen!
- NAR** Enttäuscht verließen Petrus und Andreas ihr Boot am Ufer des Wassers und wuschen ihre Netze.
-
- NAR** Jesus kam ans Ufer. Die Menge folgten ihm. Jesus stieg in das Boot des Petrus und sagte:
- Jesus** Könnt ihr mich ein wenig vom Ufer herausziehen?
- NAR** Petrus ruderte das Boot vom Ufer weg auf den See, damit jeder Jesus sehen konnte. Jesus sprach zu den Volksmen- gen über das Himmelreich. Als er mit dem Reden fertig war, sprach er zu Petrus:
- Jesus** Fährst das Boot ins tiefe Wasser hinaus und werfst eure Netze ins Wasser!"
- Peter** Meister, wir haben die ganze Nacht hart gearbeitet und nichts erwischt. Aber weil du das sagst, werde ich die Netze ins Wasser werfen.
- NAR** Petrus und Andreas waren Angelexperten. Sie hatten die ganze Nacht versucht, aber keinen einzigen Fisch gefan- gen. Doch Jesus sagte ihnen, sie sollten ihre Netze wieder fallen lassen. Petrus und Andreas hätten über Jesus lachen können, aber sie hörten auf ihn und taten, was er ihnen sagte.
-
- Petrus** Woah!!! Was?? Wow, wie kann das sein!!?
- NAR** Petrus und Andreas waren überrascht. Ihre Netze waren voller Fische. Sie fingen so viele Fische, dass ihre Netze zu brechen begannen! James und Johannes, die in der Nähe waren, sahen, was passierte, und sie fielen alle auf die Knie. Jesus sprach zu ihnen.
- Jesus** Habt keine Angst; von nun an werdet ihr Männer fangen nicht fischen!



25Page

NAR

Sie alle zogen ihre Boote an Land, verließen alles und folgten Jesus. Petrus, Andreas, Jakobus und Johannes wurden alle zu Jüngern Jesus.

NAR

Eines Tages traf Jesus einen Mann namens Matthäus. Matthäus war Einzöllner. Damals wurden die Zöllner gehasst, weil sie viel Geld kassierten. Die Menschen behandelten Matthäus, als wäre er ein Sünder, aber Jesus kam zu Matthäus und sprach zu ihm:

Jesus

Folge mir!

NAR

Matthäus stand auf, verließ alles und folgte Jesus. Als die Pharisäer sahen, dass Jesus mit vielen Zöllnern und Sündern im Haus des Matthäus zu Abend aß, begannen sie zu murren.



26Page

Pharisäer

Hmm, warum isst du mit Sündern, Jesus?

Jesus

Die Gesunden brauchen keinen Arzt, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, die Gerechten zu rufen, sondern die Sünder, deshalb bin ich bei diesen Menschen.



27Page

NAR

Und so rief Jesus alle seine zwölf Jünger. Die Jünger folgten Jesus drei Jahre lang und lernten viel von ihm. Und nachdem Jesus in den Himmel zurückgekehrt war, setzten seine Jünger das Werk fort, das Jesus auf Erden getan hatte. Wie Jesus, predigten sie das Reich Gottes und heilten die Kranken!